

## **„Der Sabbat“ - „Der Sonntag“ – zur Ruhe kommen – Stille vor Gott**

Die Coronakrise verordnet uns eine unfreiwillige Ruhezeit. Aber gerade das ist eine Chance. Ich habe hier einige Titel zusammengestellt, die helfen können, die Stille und Ruhe – die uns Gott mit dem Sabbat-Gebot ja sogar verordnet – für uns (neu) zu entdecken. Die Kraft des christlichen Glaubens kommt aus der Stille. So, wie Jesus sich an einsame Orte zum Gebet zurückgezogen hat und daraus seine Kraft gewann, so ist es die Erfahrung der Christen durch alle Jahrhunderte: die persönliche Stille ist durch nichts zu ersetzen! Und vielleicht können wir die Ruhe auch nach der Krise in die Sonntag hineinretten.

Thomas Sjödin: Warum Ruhe unsere Rettung ist. Stell dir vor, du tust nichts und die Welt dreht sich weiter, SCM R. Brockhaus – ISBN 978-3417266726 – Euro 16,99

*Sjödin entfaltet eine wohltuende Ermutigung zur Ruhe vom Sabbat ausgehend. Aus dem Klappentext: Ruhe, was ist das eigentlich - und wie kann man sie wirklich finden? Diese Fragen lassen Tomas Sjödin nicht los. Er entdeckt das tiefe Geheimnis der Ruhe, denn sie steht nicht am Ende, wenn wir ermattet und zu nichts mehr fähig sind. Sie ist der Anfang von allem!*

Robert Kardinal Sarah: Kraft der Stille. Gegen eine Diktatur des Lärms, fernmedien – ISBN 978-3-86357-236-5 – Euro 12,80  
*Kardinal Sarah schöpft aus der Erfahrung der Kartäusermönche, die sich ganz dem Schweigen, der Stille, dem Gebet verschrieben haben. Eine echte*

*Ermutigung, eine herzliche Einladung, eine wohltuende Herausforderung, die Stille für sich (neu) zu entdecken. In kleine Abschnitte gegliedert ist dies kein Buch zum Durchlesen, es ist eher ein Begleiter zum Meditieren und um immer wieder etwas darin weiter zu lesen. Kardinal Sarah macht uns in dem Buch mit vielen geistlichen Schriftstellern und dem Reichtum der Kirchengeschichte bekannt. Ein meditatives Buch, mit vielen Zitaten. Als evangelischer Christ kann man einige fremde oder befremdliche Stellen, die aus der katholischen Spiritualität schöpfen (etwa im Blick auf die Eucharistie), entweder fröhlich beiseitelassen, als Zeichen der Vielfalt zur Kenntnis nehmen, oder sich herausfordern lassen: wie ist das bei uns? Für mich ist dieses Buch das Buch der Stunde. Aus der Stille für die Stille.*

Romano Guardini: Der Sonntag. Gestern, heute und immer, topos taschenbücher, ISBN 9783836703642 – Euro 9,95

*Eine feine, kurze, aber tief sinnige Einführung in die Bedeutung und biblische Sicht des Sonntags – auch mit Hinweis auf die gesellschaftliche Bedeutung. Sehr empfehlenswert. So wie Guardini immer ist: verständlich und doch nahrhafte Kost.*

Bruder Franziskus Joest: Den Sonntag feiern. Die Wiederentdeckung des ersten Tags der Woche, Präsenzverlag ISBN 978-3-87630-221-8 – Euro 12,95  
*Sonntagsfest statt Sonntagspflicht: Die Wiederentdeckung des ersten Tags der Woche stellt unser Lebensgefühl vom Kopf auf die Füße. Ein kleines, praktisches Büchlein zum Sonntag, auch mit Ideen zur Gestaltung zuhause und in der Familie. Legt vor allem Wert auf den Beginn des Sonntags am Samstagabend (wie beim Sabbat).*

Abraham Joshua Heschel: Der Schabbat. Seine Bedeutung für den heutigen Menschen, Neukirchener Verlag 1990 *(leider in deutscher Übersetzung derzeit nur antiquarisch erhältlich)*. Das englische Original: Abraham Joshua Heschel: *The Sabbath. Its meaning for modern man*. Ferrar, Straus and Grioux (fsg books) ISBN 978-0-374-52975-8 - \$ 14,00 (ca. Euro 13,00) *Heschel stellt aus der Fülle des jüdischen Lebens mit dem Sabbat die Würde und Schönheit dieses Tages heraus. Der Sabbat ist ein Palast in der Zeit. Als Christen können wir hier wirklich viel von Heschel und den Juden lernen!*

Walter Brueggemann: Sabbath as resistance. Saying NO in the CULTURE OF NOW, Westminster John Knox Press (wjk books) ISBN 978-0-0664-23928-2 (leider nur auf Englisch. ca. Euro 14,00) *Brueggemann zeigt entlang der Haupttexte zum Sabbat, wie der Sabbat hilft, einer Kultur zu widerstehen, die den Menschen in Arbeit und Zwängen versklaven will.*